

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1902**

120 (2.5.1902) Zweites Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 120. Zweites Blatt.

Freitag den 2. Mai

(folgt ein drittes Blatt.) 1902.

## Wiederholung des Jubiläumssfestspiels

Montag den 5. Mai 1902, abends 8 Uhr,

im großen Saale der Festhalle.

3.1.

Eintrittspreise:	Erste Plätze (nummerirt) . . . . .	50 <i>M.</i>
	Zweite Plätze (nicht nummerirt) . . . . .	30 <i>M.</i>
	Dritte Plätze (nicht nummerirt) . . . . .	20 <i>M.</i>

Das Reinerträgnis soll der Großherzog Friedrich-Jubiläum-Stiftung zugewendet werden.

Eintrittskarten sind zu haben: im Vorverkauf von Freitag den 2. d. M., vormittags 9 Uhr an am neuen Stadtgarteneingang, bei Herrn Kaufmann Gustav Schneider, Kaiserstraße 122, und bei der Firma Max Levisohn & Cie., Kaiserstraße 141, sowie am Festspielabend an den Kassen in den Garderoben rechts und links vom Hauptportal, sowie im Hauptportale selbst.

Zugang zu den ersten und zweiten Plätzen im Saal und auf der unteren Gallerie durch die Garderoben rechts und links vom Hauptportal, zu den dritten Plätzen im Saal und auf der unteren Gallerie durch das Hauptportal, zu der oberen Gallerie auf den neuen äußeren Gallerietreppen rechts und links vom Hauptportal und auf den Wendeltreppen im Hauptportal.

### Steigerungs-Aukündigung.

Nr. 1296. Die Erben des Landwirts Christof Lichtenfels I zu Ruppurr lassen der Teilung wegen am Freitag, 30. Mai l. J., vormittags 8 1/2 Uhr, auf dem Rathaus in Ruppurr die nachbeschriebenen Grundstücke der Gemarkungen Ruppurr und Ettlingen öffentlich zu Eigentum versteigern. Die Steigerungsbedingungen können bei mir eingesehen werden.

#### A. Gemarkung Ruppurr.

D.-Z.	Lsg.Nr.	ar	qm	Kulturart	Gewann	Angrenzer.
1	606	10	30	Wiese	auf die Ab ober der Brück	Raul Fried. Veit; Jacobine Schnäbele.
2	681	10	70	Acker	auf die Ab	Wilh. Fries II Kinder; Lud. Schaber.
3	1753	22	32	"	Hungerlach	Wilh. Wirth; Gg. Wilh. Kornmüller.
4	1798	9	27	"	"	U. F. Kiefer Wwe.; Jacob Steger.
5	1817	36	72	"	Baumgarten	Wilh. Schieß; Aufstößer.
6	1834	24	57	"	"	Christine Courath; Wilh. Kiefer Wwe.
7	323	8	69	Wiese	Wolfstrain	Kath. Köhle Ehefrau; Kath. Klotz Ehefrau.
8	434	15	7	"	auf die Ab unter der Brück	Gg. Ad. Schaber Ehefrau; Jacob Höbe.
9	1384	11	93	Acker	Ettlinger Weg	Joh. Gg. Fried. Kiefer Wwe.
10	2	11	93	"	"	"
10	1465a	23	36	"	Reiffig	Joh. Heinrich Rapp; Luise Schneider.
11	1230	14	22	"	Rappenaeder	Joh. Kornmüller Wwe. und Kinder; Jacob Fried. Konrath.
12	1496	10	10	"	Reiffig	Christoph Schumm; Lud. Kölsch Wwe.
13	1	10	10	"	"	"
13	502	8	88	Wiese	Hausallmend	Math. Weis; Gg. Ad. Schaber Ehefrau.
14	285	13	52	"	Rindlach	Gg. B. Kornmüller; Aufstößer.
15	415	11	16	"	Krautgärten	B. Appenzeller II; Jac. Ad. Joachim.

#### B. Gemarkung Ettlingen.

D.-Z.	Lsg.Nr.	ar	qm	Kulturart	Gewann	Angrenzer.
16	4913	25	29	Wiese	Ruppurrerwiesen	Bernh. Rastetter I; Stiftsfond Ettlingen.
17	5034	9	50	"	"	Gemeinde Ettlingen; B. Kornmüller.
18	1/2 von 3510	23	58	"	Seewiesen	Seegraben; Gemeinde Ettlingen.
19	5541	8	78	"	Neuwiesen	Vicinalstraße; selbst.
20	5542	8	43	"	"	5541; 5543.
21	5543	8	31	"	"	5542; Peter Kornmüller.

Karlsruhe, 30. April 1902.

#### Groß. Notariat VIII.

Edeheimer.

2.1.

### Versteigerung.

Freitag den 2. Mai, Nachmittags 3 Uhr, versteigern wir:

1 Kiste Kadeln in Pfundbäcken und 1 Holz-Koffer, Kleider und Wäsche enthaltend, in der Empfangshalle im Hauptbahnhof. Groß. Güterverwaltung.

#### 2.1. Restkaufschilling

in Höhe von 15800 Mark, zur Konkursmasse des Wirts Heinrich Becker hier gehörig, werde ich am Montag den 5. Mai d. J., Vorm. 11 Uhr, in meinem Geschäftszimmer, Herrenstraße 33 III, gegen Baarzahlung öffentlich versteigern, wozu ich Kaufliebhaber einlade. Vorherige Auskunft wird gerne erteilt. Karlsruhe, 24. April 1902.

Friedr. Artmann, Konkursverwalter.

#### 2.1. Teutschneureuth.

### Bergebung von Pflasterarbeit.

Die Gemeinde Teutschneureuth vergibt im Submissionsweg die Herstellung von ca. 300 Quadratmetern neuem Pflaster.

Angebote für den Quadratmeter sind verschlossen, portofrei und mit der Aufschrift „Pflasterarbeit“ versehen bis längstens Dienstag den 6. Mai, Nachmittags 3 Uhr, beim Gemeinderath einzureichen, wo dann die Eröffnung stattfindet.

Die Bedingungen können auf dem Rathhaus eingesehen werden.

Teutschneureuth, 30. April 1902.

Dahler, Bürgermeister.

### Wohnungen zu vermieten.

2.1. Adlerstraße 28 ist im Seitenbau eine schöne, helle Manfardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Antheil an Waschküche und Trockenschleifer per 1. Juli zu vermieten. Zu erfragen Vorderhaus, 1 Treppe hoch.

\* Bismarckstraße 29 werden der 2. u. 3. St., bisher zusammen vermietet, auf 1. Oktober frei. Es sind je 8 Zimmer, Balkon, Veranda, Vor- und Hintertreppe u. s. w. Näheres nur beim Eigentümer daselbst, Gartenwohnung, von 10-12 und 3-6 Uhr.

3.1. Durlacherstraße 97 sind sofort zu vermieten: 1 schöne Vorderhauswohnung, 2. Stock, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicher, desgleichen auf 1. Juni im Seitenbau eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller, in neuem Hause.







**Mädchen-Gesuch.**

\*2.1. Suche auf 15. Mai ein Mädchen, welches kochen kann und Hausarbeit verrichtet. Zu sprechen von 8-1 und Nachmittags von 2-4 Uhr: Ettlingerstraße 15 im 3. Stock.

**Eine zuverlässige Köchin**

wird sofort nach Düsseldorf bei hohem Lohn gesucht. Offerten unter Nr. 3418 an das Kontor des Tagesblattes erbeten.

**Einige jüngere Mädchen**

für leichte Handarbeit bei guter Bezahlung sofort gesucht.

**Josef Ettlinger, Mech. Schuhfabrik,**  
Kaiserstraße 48.

Drei hübsche, gewandte

**Kellnerinnen!!!**  
mit guten Zeugnissen finden nach dem badischen Schwarzwald in guten Hotels als Saalkellnerinnen sehr verdienstreiche Stellen durch **S. Tröster's Bureau, Kreuzstraße 17.** 3.1.

**Klavierspieler,**

der auch Solo-Lieder begleiten kann, wird von einem größeren Verein per sofort auf jeweils Samstag Abends gesucht. Adressen gefl. unter Nr. 3427 im Kontor des Tagesblattes abzugeben.

**Lehrling-Gesuch.**

Junge Leute, welche Lust haben, die Schlosserei gründlich zu erlernen, werden sofort gesucht.

**Heinrich Mohr, Maschinenfabrik,**  
G. m. b. H.,  
Durlacher Allee 43.

**Lehrmädchen gesucht.**

\* Ein anständiges Mädchen kann das Bügeln erlernen: Kriegstraße 8 im 4. Stock.

**Kochlehrling-Gesuch.**

\*2.1. Ein Fräulein, welches das Kochen erlernen will, kann sofort eintreten.

**Hotel Darmstädter Hof.**

**Hausbursche,**

ein jüngerer, und ein fleißiges Küchenmädchen bei hohem Lohn zu sofortigem Eintritt gesucht.

**Apollotheater, Marienstraße 16.**

**Als Ausläufer**

suche für einige Stunden des Tages einen Schuljungen nicht unter 12 Jahren bei guter Bezahlung.

**Joh. Hertenstein,**  
Herrenstraße 25.

**Beschäftigungs-Anträge.**

\* Junges Mädchen oder unabhängige Frau Vormittags für einige Stunden gesucht. Zu melden von 8-5 Uhr: Kriegstraße 47 a, 4. Stock.

\* **Lauffrau oder junges Mädchen** für einige Vor- und Nachmittagsstunden sofort gesucht: **Lachnerstraße 8, 3. Stock links.**

**Monatsdienst.**

Eine reinliche Frau wird Vormittags auf einige Stunden gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 30 im 2. Stock.

**Stelle-Gesuch.**

\* Kräftiger, junger Mann, 23 Jahre, mit schöner Handschrift und flotter Rechner, sucht Stelle als **Lagerist** oder **Hausbursche** eines größeren Geschäftes, wo er im Geschäft mit tätig sein kann. Offerten unter Nr. 3419 an das Kontor des Tagesblattes erbeten.

**Junger Mann**

sucht dauernde Stelle, gleich welcher Art. Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Näheres Adlerstraße 5, 2. Stock.

**Tüchtige Verkäuferin,**

im Rechnen und Schreiben gewandt, sucht sofort Engagement, event. auch für Schreibarbeiten. Offerten unter Nr. 3420 an das Kontor des Tagesblattes erbeten. \*2.1.

Empfehle



**Windelhöschen, Leibhosen, Kinderjäckchen**

in reichster Auswahl zu mäßigsten Preisen.

**Rudolf Viefer,**

Kaiserstraße 153.

**Die Ehrenpreise**

für das III. Wandersportfest

der Gaue 5, 6, 7 und 8 des

**Deutschen Radfahrer-Bundes**

zum 50jähr. Regierungsjubiläum Sr. Königl. Hoheit  
des Großherzogs

sind im Schaufenster des Herrn **A. Seyauer** ausgestellt.

Das Festkomitee.

26 Filialen.

400 Angestellte..

**Färberei Printz**

KARLSRUHE:

65 Kaiserstrasse 65 — 193 Kaiserstrasse 193 — 245 Kaiserstrasse 245

10 Erbprinzenstrasse 10 und 8 Schützenstrasse 8.

Telephon Nr. 63.

Das Geschäftslokal meines Manufakturwarenlagers und Comptoir meiner Kohlenhandlung befinden sich von heute an

**Ecke Kaiserstraße und Lammstraße,**

Eingang Lammstraße 8, 1 Stiege hoch.

In Manufakturwaren wird daselbst der Verkauf im Détail zu Engros-Preisen fortgesetzt.

**Adolf Willstätter,**

Lammstraße 8.

zu ver-  
Kontor

nen

egen  
unter  
des

\*2.1.

entrum  
aus als  
ehmen.  
8 unter

auf gute  
pothefe  
fferten  
r. 3424

en für  
Kontor

8 etwas  
Adler-

es schon  
erfragen

8 guter  
Winter-

Mädchen  
e. Zu

Art,

fächen-  
finden  
enstr. 3,

irgerlich  
acht auf  
kleiner  
1. Stock.

hn: Ge-  
welcher  
fortigen  
an das

er

bleiften  
3.1.

men

abemie-

mädchen  
straße 52

a, nicht  
eres bei

35 a,

gut  
eiten  
zum  
74,



**Kachel-Ofen.**

Unterzeichneter bringt sein reiches Lager **Kachel-Ofen** in allen Farben und Heizarten zu billigen Preisen in empfehlende Erinnerung.  
Neueste **frische Kachel-Ofen** schon zu 35 M.  
NB. Reparaturen an Herden und Ofen werden schnell besorgt.

**W. Lecht, Ofengeschäft,**  
Margrafenstraße 48.

**Luftkurort „Brand“**

(Borarlberg),

Station **Bludenz**, Borarlbergbahn,  
1024 m über dem Meere, herrliche Lage  
im Hochgebirge, am Fuße des **Simmer See's**  
und der **Scesaplana**.

**Gasthof und Pension Beck,**

altrenommiertes Hotel, jüngst neu vergrößert  
und nach allen Bequemlichkeiten der Neuzeit  
entsprechend eingerichtet. Gebaute Veranden.  
Badeeinrichtung. Elektrische Beleuchtung.  
Sehr mäßige Preise. Prospekte gratis.  
Es empfiehlt sich

hochachtungsvoll

**Adam Beck.**

6.1.

**Restaurant „Merkur“**

gegenüber dem Hauptbahnhof.

Heute Freitag

**Schlachttag!**

Gottl. Ehret.

**\* Dankagung.**

Für die wohlthunenden Beweise  
herzlicher Antheilnahme bei dem  
Heimgang unseres lieben Gatten,  
Vaters und Schwiegervaters

**Herrn Oberlehrers a. D.**

**Ludwig Beck**

sprechen wir unseren innigsten Dank  
aus.

**Die trauernden Hinterbliebenen.**

(Aus der Karlsruher Zeitung.)

**Ämtliche Mittheilungen.**

Seine Königliche Hoheit der Großherzog  
haben Sich gnädigst bewogen gefunden, dem früheren  
Gefreiten im II. Seebataillon **Adam Siegfried** aus  
Ballstadt die unterthänigst nachgesuchte Erlaubnis zur  
Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät  
dem Kaiser verliehenen Militär-Ehrenzeichens zweiter Klasse  
zu ertheilen.

**Witterungsbeobachtungen  
im Groß. Botanischen Garten.**

30. April.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Mor.	- 1	751 mm	Nordost	umw.
12 „ Mitt.	+ 9	752 „	West	„
6 „ Ab.	+ 10	752 „	Südwest	„

Der praktischen, sparsamen Hausfrau empfehle angelegentlichst

**MAGGI**

Würze, Maggi's Suppenwürfel und Maggi's Bouillon-  
Kapseln.

**Carl Roth, Hof-Droguerie,**  
Herrenstraße 26.

**Lignolithfabrik von Friedrich Janson, Mannheim.**

Herstellung fugenloser Fußbodenbelege.

Gegründet 1895.

Kostenvoranschläge gratis.

Vertreter: **W. Kreuzbauer, Karlsruhe, Kaiser-  
straße 122.** Telephon 1032.

**Statt besonderer Ansage.**

Heute Mittag verschied sanft nach kurzer Krankheit meine  
geliebte Mutter

**Frau Wilhelmine Baumeister,**

geb. **Woltman,**

Wittwe des Obergerichtspräsidenten Dr. Baumeister in Hamburg,  
im Alter von 91 Jahren.

Hamburg, 30. April 1902.

**R. Baumeister,**

Oberbaurath und Professor.

**Statt jeder besondern Anzeige.  
Todes-Anzeige.**

Freunden und Bekannten die tieftraurige Nachricht, daß unsere liebe,  
traubeforgte Mutter, Schwiegermutter, Großmutter, Schwester, Schwägerin  
und Tante

**Frau Florentine Mack, Wwe., geb. Becker,**

heute Abend 1/10 Uhr nach langem, schwerem Leiden im Alter von 66 Jahren  
sanft und gottgegeben entschlafen ist.

Karlsruhe, 30. April 1902.

Um stille Theilnahme bittet

im Namen der tieftrauernden Hinterbliebenen:

**Julius Mack, Schneidermeister.**

Die Beerdigung findet Samstag Vormittag 1/2 11 Uhr von der Kapelle  
des neuen Friedhofes aus statt.

Trauerhaus: Karl-Wilhelmstraße 28.

**Liederhalle Karlsruhe.**

Christi-Himmelfahrtstag den 8. Mai

(bei jeder Witterung)

**Sänger-Ausflug**

über: **Neuweier, den Schartenberg nach Affenthal.**

Abfahrt von Karlsruhe mit Personenzug 7<sup>00</sup> Vormittags nach Steinbach, Frühstück in  
Neuweier, Mittagessen in Affenthal Nachmittags 2 Uhr. Marschzeit 4 Stunden.  
Hierzu laden wir unsere verehrlichen Herren aktiven und passiven Mitglieder zu zahl-  
reicher Bethheiligung mit der Bitte freundlichst ein, sich spätestens bis Dienstag den 6. Mai,  
Abends, in die im Vereinslokal aufliegende Liste einzeichnen zu wollen.

2.1.

**Der Vorstand.**



# Costüm-Röcke

Das Neueste!

aus Cheviot  
schwarz und farbig  
Mk. 19, 16<sup>75</sup>, 14<sup>50</sup>, 12<sup>50</sup>,  
10<sup>50</sup> u. 9<sup>00</sup>

aus Alpacca u. Kammgarn  
Mk. 28, 21, 17<sup>50</sup> u. 14<sup>50</sup>.

## S. Model.



### Bären-Zwinger.

Samstag den 10. Mai 1902,  
Nachmittags:

**Ausflug nach  
Durlach.**

Näheres und Einzeichnungsliste im Zwinger  
u. in der Stadtpotheke  
Karlstrasse 19. 22.

Wie wir hören, hat der Stadtrat den Eheleuten **Heurer**, deren 10 Monate altes Kind dadurch ums Leben gekommen ist, daß ein Dekorationsstück von einem durch den Bürgerverein der Weststadt errichteten Triumphbogen herunterfiel, eine Gabe von 100 M. verabfolgt und zugleich beschlossen, die Beerdigungskosten für das Kind auf die Stadtkasse zu übernehmen.

**Stadtgartenkonzert.** Das nächsten Sonntag Nachmittags im Stadtgarten geplante Konzert der Leib-Drägerkapelle kann nur bei günstiger Witterung abgehalten werden, da der große Festhallsaal anderweit in Anspruch genommen ist. Für den Fall, daß während des Konzertes Regenwetter eintritt, ist für Unterkunft der Gartenbesucher in der neuen und alten Gartenhalle gesorgt.

### Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 2. Mai. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 53. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Iphigenie auf Tauris.** Schauspiel von Goethe. Anfang 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Samstag den 3. Mai. Anstatt C 53 „Die Journalisten“: Auf Höchsten Befehl: 28. Vorstellung außer Abonnement. (Ermäßigte Preise.) **Feierlicher Marsch** von Alfred Lorenz. — **Festspiel.** Mit Benutzung von Schiller's „Huldigung der Künste“ von Heinrich Bierordt. — Scene auf der **Festwiese** aus: **Die Meisterfinger von Nürnberg** von Richard Wagner. Anfang 5 Uhr. Ende 7 Uhr. Allgemeiner Vorverkauf von Freitag den 2. Mai, Vormittags 9 Uhr an.

Sonntag den 4. Mai. Abtheilung B (gelbe Abonnementskarten). 55. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Statt „Don Juan“** (28. Vorstellung außer Abonnement): **Undine.** Romantische Zauberoper in 4 Akten. Nach Fouquet's Erzählung frei bearbeitet. Text und Musik von Albert Lortzing. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

#### Vorläufige Ankündigung.

Dienstag den 13. Mai. 29. Vorstellung außer Abonnement. Einmaliges Gesamt-gastspiel der Hofoper von Mannheim. Zum 1. Male: **Herbert und Gilde.** Heitere Singspiel in 3 Akten. Dichtung von Eberhard König. Musik von Waldemar Bauern. Abonnementsvorverkauf am Mittwoch den 7. Mai, Vormittags 9—11 Uhr, Reihenfolge A B C. Allgemeiner Vorverkauf von Mittwoch den 7. Mai, Nachmittags 3 Uhr an.

## Christus-Kirche Karlsruhe (beim Mühlburger Thor).

Aufführungen

# Kirchlicher Musik

mit besonderer Berücksichtigung der Werke von  
**Johann Sebastian Bach.**

II.

Montag den 12. Mai 1902.

Anfang 8 Uhr Abends. — Ende 9 1/2 Uhr.

Eröffnung der Kirche 7 Uhr. Eingang: Hauptportal.

#### Ausführende:

Sopran-Solo: Fräul. **Ibenta Fehbender.** Bass-Solo: Herr **Max Büttner.**  
Alt-Solo: Fräul. **Christine Friedlein.** Orgel: Herr Professor **Cornelius Rübner.**  
Tenor-Solo: Herr **Max Pauli.** Orchester: **Das Hoforchester.**  
Chor: Geladene Damen und Herren und der **Hoftheaterchor.**  
Dirigent: Herr **Felix Mottl.**

#### Programm:

- Zur Einleitung: Choralspiel für Orgel:  
„Wer nur den lieben Gott läßt walten“ . . . . . J. S. Bach. (1685—1750.)
1. Cantate am sechzehnten Sonntag nach Trinitatis.  
„Wer weiß, wie nahe mir mein Ende.“ Für Chor,  
Soli, Orchester und Orgel . . . . . J. S. Bach.
2. Zwei kirchliche Gesänge. Für Chor, Orchester und Orgel.  
a. **Tenebrae factae sunt** . . . . . Johann Michael Haydn. (1737—1806.)  
b. **Ave verum corpus** . . . . . W. A. Mozart. (1756—1791.)
3. Cantate am Sonntag **Esto mihi.**  
„Du wahrer Gott und David's Sohn.“ Für Chor,  
Soli, Orchester und Orgel . . . . . J. S. Bach.
4. Cantate. „Schlage doch gewünschte Stunde.“ Für Alt-Solo,  
Orchester und Orgel . . . . . J. S. Bach.
5. Doppelschor mit Orchester und Orgel. „Nun ist das Heil und die Kraft“ . . . . . J. S. Bach.

#### Preise der Plätze:

Auf der vorderen Empore **Mk. 3.—**, im Schiff **Mk. 2.—** und auf den beiden Seitenemporen **Mk. 1.—**.

#### Eintrittskarten

sind vom 5. Mai an zu haben: bei Herrn Musikalienhändler **Fr. Doert**, Kaiserstraße 159, bei Herrn Musikalienhändler **Hugo Kunz** (Laffert's Nachf.), Kaiserstraße 114, und Kirchendiener **Sofmann**, Rießstraße 2, woselbst auch erklärende **Textbücher** zum Preis von 20 Pfg. erhältlich sind.

Am Aufführungstag findet der Verkauf der Eintrittskarten und der Textbücher am Hauptportal der Kirche von 7 Uhr an statt.



Zum 50jährigen Regierungs-Jubiläum Sr. Kgl. Hoheit des Großherzogs.

# 3. Wandersport-Fest

der Gane 5, 6, 7 und 8 des deutschen Radfahrer-Bundes  
und  
20jähriges Stiftungs-fest des I. Karlsruher Bicycle-Club von 1882  
unter dem Protektorat Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs Friedrich von Baden  
am 3., 4. und 5. Mai 1902 zu Karlsruhe.

## Ehrenausschuss:

Ehrenpräsident: Herr Oberbürgermeister Schuchler.

## Mitglieder:

Dr. Vinz, Stadtrath und Landtagsabgeordneter.  
von Bock und Pollach, Excellenz und kommandirender General  
des 14. Armeekorps.  
von Brauer, Excellenz, Staatsminister.  
Dr. Bürlin, Excellenz, General-Intendant des Großh. Hoftheaters.  
von Eisenbecher, Excellenz, Kgl. Preuß. Gesandter.  
Föhrenbach, Geh. Regierungsrath.  
Frühauß, Landtagsabgeordneter.  
E. Glaser, Stadtrath.

Dr. Goldschmit, Professor, Obmann des Stadtverordnetenvor-  
standes und Landtagsabgeordneter.  
R. Koelle, Geh. Kommerzienrath und Präsident der Handelskammer.  
A. Lewald, Geh. Rath und Präsident des Großh. Verwaltungs-  
gerichtshofs.  
W. Schleich, Stadtrath.  
Dr. Schröder, Geh. Hofrath.  
Dr. Friedr. Weill, Stadtrath.  
A. Williard, Stadtrath.

Samstag den 3. Mai, Abends 8 Uhr:

## Fest-Commerç im Colosseum

unter gest. Mitwirkung

der Großh. Hofschauspielerin Frau Mina Höcker, des Herrn Hofopernsängers Keller und einer Militärkapelle.

Das offizielle Festabzeichen berechtigt zum Eintritt.

Sonntag den 4. Mai:

Morgens 6 Uhr:

## Großes Preisrennen Karlsruhe-Graben-Karlsruhe.

Start am Schützenhaus.

Vormittags 10 Uhr:

## Frühshoppenkonzert im „Landsknecht“ und „Friedrichshof“.

Nachmittags präcis 2 Uhr: Aufstellung am Einkenheimer Thor zum

## Großen Preis-Corso mit Blumen-Corso.

Am Großh. Schloß: Huldigung vor Sr. Kgl. Hoheit dem Großherzog.

Nachmittags 4½ Uhr:

## Großes Konzert im Stadtgarten.

Das Festabzeichen berechtigt zum freien Eintritt.

Abends 6 Uhr im großen Saale der Festhalle:

## Preiskunst-, Reigen- und Duettfahren und Radballspiel,

ausgeführt von den namhaftesten Radfahrer-Vereinen der größten Städte Süddeutschlands.

Als Kunstfahrer werden auftreten:

Herr Max Schönmann-Leipzig, Kunstmeisterschaftsfahrer des deutschen Radfahrer-Bundes (Amateur).

Herr Karl Wasserot, Kunstmeisterschaftsfahrer aus Frankfurt a. M.

Karl Mayer-Worms, ein achtjähriger Knabe.

Als Duettfahrer treten auf:

die Herren Fr. Baer und E. Krenker aus Freiburg i. B.

Hierauf:

## Preisvertheilung und Festball.

Das Festbuch — nicht Festabzeichen — berechtigt zum freien Eintritt auf nicht nummerirte Plätze.

Montag den 5. Mai, Mittags 1 Uhr:

## Ausflug per Rad und Bahn in's Albthal.

Abfahrt am Albthalbahnhof.

Abends 8 Uhr:

## Abschiedsschoppen im Krokodil.

Preise der Plätze zum Preis-Kunst-, Reigen- und Duettfahren und Radballspiel am Sonntag den 4. Mai im großen Saale der Festhalle  
nummerirte Plätze 1 Mk. 50 Pfg., nichtnummerirte Plätze 1 Mk.

Platzkarten sind im Vorverkauf bis Samstag Abend den 3. Mai zu haben bei Stadtgarteneinnehmer Herrn Friedrich und bei den Herren  
Friseur Schnellbach, Schützenstraße 18, und E. P. Sieke, Cigarrengeschäft, Kaiserstraße 215, und am Festabend an der Kasse.

Ihre Kgl. Hoheit der Großherzog und die Großherzogin haben höchst Ihren Besuch zum Kunst- und Reigenfahren im großen  
Saale der Festhalle allergnädigst zugesagt.

## Der Festausschuss:

J. A.: Carl Dieber, Stadtrath, I. Vorsitzender des Ganes V des Deutschen Radfahrer-Bundes.

Friedr. Prinz, Brauereibesitzer.

Leop. Bispel, Fabrikant.